

Josef Gemperle
CVP/glp- Fraktion
Buhwil 3
8376 Fischingen

Ueli Oswald
FDP- Fraktion
Seestr. 130
8267 Berlingen

Martin Salvisberg
SVP- Fraktion
Arbonerstr. 2
8580 Amriswil

EINGANG GR 18. Dez. 2013			
GRG Nr.	12	IN 14	137

Cornelia Komposch
SP- Fraktion
Im Chapf
8535 Herdern

Toni Kappeler
GP- Fraktion
Haldenstr. 4
9542 Münchwilen

Jürg Wiesli
CVP/glp- Fraktion
Rücklistenstr. 16
8582 Dozwil

+ P7

Urs Peter Beerli
EDU/EVP- Fraktion
Im Wygärtli 22
9560 Märstetten

Markus Berner
BDP- Fraktion
Sandbreitestr. 20
8580 Amriswil

Barbara Müller
SP- Fraktion
Dorfstr. 6
8356 Ettenhausen

QR

Interpellation „Vorbereitungen für die 3D-Seismik im Oberthurgau“

Die Ereignisse bei der Geothermiebohrung von St. Gallen haben Einfluss auf die Geothermiepläne im Thurgau. Das Konsortium Geothermie Thurgau verzichtet vorerst auf die Seismik-Kampagne im Raum Arbon bis Sulgen, dies haben Axpo und EKT in einer Medienmitteilung erwähnt. Das vom Elektrizitätswerk des Kantons Thurgau (EKT) und dem Stromkonzern Axpo gegründete Geothermie-Unternehmen „Konsortium Geothermie Thurgau“ ist interessiert an der Nutzung der geothermischen Energie in der Region Thurgau. In einer ersten Phase sollte mittels einer geologischen Detailstudie eruiert werden, ob die geothermische Strom- und Wärmeengewinnung in dieser Region möglich ist. Für die Finanzierung und Umsetzung dieser 3D-Seismik-Kampagne haben die beiden Partner ein Konsortium gegründet. Beteiligung: 20 % Axpo Power AG, 80 % Swiss East Power AG.

Nachdem nun einige Monate seit dem Ereignis in St. Gallen vergangen sind und bei den Projektverantwortlichen dort nun auch wieder mehr Optimismus über die möglichen Erfolgschancen herrscht, sollte aus etwas Distanz auch im Thurgau eine differenzierte Einschätzung möglich sein. Dabei wird klar, dass der Unterbruch der Vorbereitungsarbeiten ein mögliches Projekt im Oberthurgau um mindestens zwei Jahre verzögern wird. Denn nur auf Grund einer sorgfältig durchgeführten 3D-Seismik können überhaupt die nötigen Beurteilungskriterien für eine allfällige Geothermiebohrung bereitgestellt werden. Die Erkenntnisse des tiefen Untergrundes im Kanton Thurgau sind zur Zeit sehr bescheiden. Auch aus diesem Grund wären seismische Messungen im Thurgau von grossem öffentlichem Interesse. Geologen sind zudem der Ansicht, dass die Ereignisse in St. Gallen nicht einfach so für den Kanton Thurgau übernommen werden können. Laut den Projektverantwortlichen beim Konsortium Geothermie Thurgau sind mehrere Monate nötig, um die Vorbereitungen für eine Seismikkampagne wieder in Gang zu bringen.

Auf Grund dieser Ausgangslage bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Teilt der Regierungsrat die Einschätzung der Interpellanten, dass der Unterbruch der Vorbereitungen für eine 3D-Seismik ein mögliches Geothermieprojekt im Oberthurgau um Jahre verzögern kann?
2. Gibt es Erkenntnisse aus der Bohrung St. Gallen, die ein weiteres Zuwarten bei den Vorbereitungsarbeiten für eine 3D-Seismik wirklich nahelegen?

3. Kann eine derartig enge Verknüpfung mit dem Projekt in St. Gallen einen objektiven Entscheid über ein allfälliges Projekt im Thurgau nicht stark erschweren?
4. Sollten nicht auf Grund dieser Ausgangslage die Vorbereitungen für eine Seismik im Oberthurgau unabhängig von den Entscheiden in St. Gallen wieder aufgenommen werden?
5. Teilt der Regierungsrat die Ansicht der Interpellanten, dass die Beteiligungsverhältnisse beim Konsortium ausgeglichener gestaltet werden sollten?

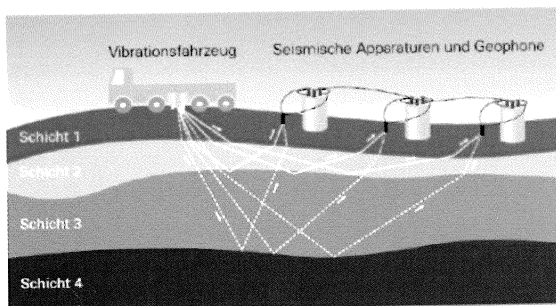
Vielen Dank für eine umfassende Beantwortung der Fragen.

Zum Begriff 3-D- Seismik: Folie von der 3 D-Seismik-Messkampagne St. Gallen 2010

Geophysikalische Vorerkundung

3D-Seismik-Messkampagne St.Gallen 2010

- **Prinzip:** Messung der Energie und Laufzeiten von seismischen Wellen, die an Schichtgrenzen im Untergrund reflektiert werden.
- **Ergebnis:** 3D-Bild der **Beschaffenheit des tiefen Untergrundes**.
- **...aber:** Mit seismischen Messungen kann die Existenz von Wasser nicht direkt eruiert werden → **Fündigkeitsrisiko bleibt bestehen**.



Elektrizität | Wasser | Erdgas | Wärme | Glasfaser

Fischingen, 18. Dezember 2013

[Handwritten signature of Josef Gemperle]

Josef Gemperle

[Handwritten signature of Ueli Oswald]

Ueli Oswald

[Handwritten signature of Martin Salvisberg]

Martin Salvisberg

[Handwritten signature of Cornelia Komposch]

Cornelia Komposch

[Handwritten signature of Toni Kappeler]

Toni Kappeler

[Handwritten signature of Jürg Wiesli]

Jürg Wiesli

[Handwritten signature of Urs Peter Beerli]

Urs Peter Beerli

[Handwritten signature of Markus Berner]

Markus Berner

[Handwritten signature of Barbara Müller]

Barbara Müller

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der Interpellation „Vorbereitungen für die 3D-Seismik im Oberthurgau“

1	hoerbel	26	H. Müller
2	C. D. Lauer	27	K. Zolter
3	K. Zöfel	28	T. S. S. S.
4	M. M. L.	29	O. C.
5	A. P.	30	P. P.
6	A. M.	31	P. P.
7	M. R. Müller	32	C. P.
8	J. B. M.	33	E. V. M.
9		34	H. W. M.
10	A. B. M.	35	T. S. M.
11	T. F.	36	
12	U. M.	37	P. M.
13	S. M.	38	P. M.
14	H. M.	39	V. M.
15		40	V. M.
16	H. M.	41	H. M.
17	G. M.	42	P. M.
18	B. M.	43	H. M.
19	P. M.	44	P. M.
20	P. M.	45	P. M.
21	S. M.	46	R. M.
22	M. M.	47	P. M.
23	A. M.	48	L. M.
24	M. M.	49	P. M.
25	M. M.	50	G. M.

51	<i>P. Kees</i>	76	<i>M. Mengfeld</i>
52	<i>P. van</i>	77	<i>Th. van der Grinten</i>
53	<i>P. van der Grinten</i>	78	<i>P. van der Grinten</i>
54	<i>M. van</i>	79	<i>R. B. van</i>
55	<i>E. van der Grinten</i>	80	<i>R. B. van</i>
56	<i>A. van der Grinten</i>	81	<i>P. van der Grinten</i>
57	<i>P. van der Grinten</i>	82	<i>P. van der Grinten</i>
58	<i>P. van der Grinten</i>	83	<i>K. van der Grinten</i>
59	<i>C. van der Grinten</i>	84	<i>J. van der Grinten</i>
60	<i>P. van der Grinten</i>	85	<i>K. van der Grinten</i>
61	<i>P. van der Grinten</i>	86	<i>N. van der Grinten</i>
62	<i>P. van der Grinten</i>	87	<i>P. van der Grinten</i>
63	<i>P. van der Grinten</i>	88	
64	<i>A. van der Grinten</i>	89	
65	<i>P. van der Grinten</i>	90	
66	<i>P. van der Grinten</i>	91	
67	<i>P. van der Grinten</i>	92	
68	<i>P. van der Grinten</i>	93	
69	<i>M. van der Grinten</i>	94	
70	<i>P. van der Grinten</i>	95	
71	<i>P. van der Grinten</i>	96	
72	<i>P. van der Grinten</i>	97	
73	<i>P. van der Grinten</i>	98	
74	<i>M. van der Grinten</i>	99	
75	<i>T. van der Grinten</i>	100	